



der Eppendorfer

Eppendorf
Harvestehude
Hoheluft-Ost
Winterhude

Über 150 Jahre Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • September 2025

Fotos: Dieter Steinhäuser, Marianne Dudenhof, Christian Hanke, Christian Alstaedt



TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns unter

Vorstand: vorstand@ebv1875.de

Büro: buero@ebv1875.de

Redaktion: redaktion@ebv1875.de

Website: <https://der-eppendorfer.de>

und <https://facebook.com/ebv1875/>



Für Mitglieder und Gäste:

13. September 2025 ab 12 Uhr

„Tag der offenen Tür“ s. Text
mit Lesung(en) und Archivöffnung.

Kommunale Termine

8. September 2025

Regionalausschuss

16. September 2025

Bezirksversammlung

jeweils um **18 Uhr**

großer Sitzungssaal,

Robert-Koch-Straße

EBV-Kegelgruppe

4. September 2025 von 17-19 Uhr

Wichtig: Abmeldungen 1 Tag vorher!!

Victoria-Klause,

Lokstedter Steindamm 87

Tel. 040-18064361 R. Luksch

Stammtisch

30. September 2025 um 17 Uhr

Café Borchers, Ecke Erika-/

Geschwister-Scholl-Straße

Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel. 428 04 2495, E-Mail:

olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de

Rufnummern

Bürgertelefon 115

Polizei PK 23 Tel. 42865-2310

Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112

Hotline Saubere Stadt: Tel. 2576 1111,

Email: info@srhh.de

Hamb. Verkehrsanlagen: Tel. 8060-9040

Email: einsatzleitung@hhva.de

Defekte Straßen, Laternen, Bänke,

Schilder usw.: Meldemichel

www.hamburg.de/melde-michel/



Unser letztes Jubiläumshighlight in 2025: „Tag der offenen Tür“.

Wir laden interessierte Gäste und Mitglieder
am **13. September ab 12 Uhr** ein.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich!

Der Eintritt ist frei!

Begrüßungsgetränk: 1 Glas Sekt und anderes Getränk.

Unser Archiv steht Ihnen zur Einsichtnahme zur Verfügung
und wir zeigen Ihnen gerne auch unsere besonderen
historischen Fotos.

Zur weiteren Unterhaltung bieten wir eine Lesung an
und/oder zeigen Aufnahmen von unseren bisherigen Aktivitäten.



Sie erreichen uns mit den öffentlichen Verkehrsmitteln der
Buslinien 20/25 bis zur Haltestelle Julius-Reincke-Stieg/Bethanien.

Unser Büro befindet sich im Souterrain auf dem Gelände
der Vaterstädtischen Stiftung im hinteren Hof.

Zugang ist über die Schedestraße (2), Schranke oder
über die Frickestraße 26.

Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen,
dass der Zugang zu unseren Räumen **nicht** barrierefrei ist!
Parkplätze sind auf dem Gelände **nicht** vorhanden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Vorstand:
per E-Mail Vorstand@ebv1875.de oder 0175 568 5640
(bitte keine Anrufe, nur sms).

Der Vorstand

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Christine Kruck

Wir werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser herzliches und aufrichtiges Mitgefühl gilt den Familienangehörigen
und allen, die ihr nahe standen.



**Herzlich willkommen im 150-jährigen
Eppendorfer Bürgerverein.**

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder in 2025:

Barbara Pätzold | Rothenbaumchaussee

Babette Bornemann und Niels-Peter Föh | Loehrsweg

Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft und hoffen,
dass Sie sich bei uns wohlfühlen!



Geburtstage

1. September bis 30. September 2025

02.09. Jens-Peter Brachvogel	15.09. Wolfgang Hinsch
05.09. Helga Thiede	18.09. Herbert Schindler
11.09. Christine Lehmann	23.09. Monika Plaschke
13.09. Henning Behrmann	24.09. Cordula Dahncke
13.09. Hildegard Vatterodt-Lampe	25.09. Pamela Jung
14.09. Dirk Heinrich	29.09. Uwe Kaerger

**Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag und Gesundheit für das neue Lebensjahr
wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.**

Der Vorstand

Süße Gier

**Wenn es fruchtet an den Bäumen
und den bunten Sträucher-Massen,
darf ich es ja nicht versäumen,
diese gänzlich abzufassen!**

**Hurtig, nur nicht langen Warten,
schnell sein lautet die Devise,
spring ich – hopp – in Nachbars Garten,
hol das Obst von seiner Wiese.**

**Pflück die Kirschen oder Beeren –
oh, das wird ein Freudenfeste
und fürs spätere Verzehren,
malträtiert ich dann die Reste.**

**Häckseln, manschen und pürieren,
zuckern, kochen und abfüllen –
so entstehen Konfitüren,
meistens heimlich und im Stüllen.**

**Denn solch leck're Fruchtausbeute,
gleichsam einer göttlich Speise,
reich ich nicht an alle Leute –
nur mir selbst, im Einzel-Kreise.**

C. Altstaedt

AUS DEM INHALT Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte und Termine	2
Letztes Highlight	2
Wir trauern um	2
Neue Mitglieder	2
Geburtstagsliste	3
Gedicht: Süße Gier	3
Rückblick EBV-Sommerfest	4
Sommerfest Anscharhöhe	4
Urban Gardening	5
Kinderstolpersteine verlegt	6
Gestern & Heute	6
Der 104. Geburtstag	7
Rückblick 150. EBV-Geburtstag	8+9
Kirchen - Hinweis Nacht der Kirchen	10
EDT-Angebot	10
Mitgliedsantrag	10
martinierleben	11
Geschichtswerkstatt	11
Wahlhelfer gesucht	12
Ein Abend für das Ehrenamt	12

IMPRESSUM der EPPENDORFER

Herausgeber:

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain

V.i.S.d.P.:

Brigitte Schildt

Redaktion:

Brigitte Schildt, Marion Bauer, Christian Altstaedt,

Julius Wettwer, Winfried Mangelsdorff

Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.

Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die Meinung des EBV wider.

Erscheinungsweise:

zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr

Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00

Auflage z.Zt. 5.000-6000 Exemplare im Abonnement und Auslage.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Produktion:

Mathias Schürger

Tel.: 0171 / 839 0 212

Anzeigen:

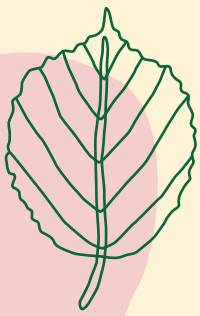
Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212

E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de

E-Mail: anzeigen@ebv1875.de

Achtung: Es gilt die neue Preisliste ab 1. Januar 2024

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue
Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder
eine andere Bankverbindung?
Bitte informieren Sie uns rechtzeitig!**



040
43 27 44
11



Trost
werk

andere
Bestat-
tungen



Unser sonniges EBV-Sommerfest – mit Fingerfood, Live-Musik & Tanz

Vor dem Haus von Eppe & Flut goss es in Strömen. Im Haus von Eppe & Flut herrschte **sonnige Stimmung unter den Gästen**. Das lag zum einen am Glas Sekt, das wir im Jubiläumsjahr zur Begrüßung gratis ausschenkten und zum anderen an den tollen Gewinnen, die die Gäste bei unserer Einlass-Tombola gewannen – Gutscheine von lokalen Geschäften in Eppendorf. Ein Besuch bei uns lohnt sich immer!

Unser 2. Vorsitzende Thomas Vonhof begrüßte alle herzlich und eröffnete nach einer kurzen Rede das **umfangreiche Fingerfoodbuffet**. Helfende Hände unserer Mitglieder hatten leckere Schmalzbrote, Lachshäppchen, Frikadellen, Käse- und Schinkenbrote, verschiedene Dips, Knabberlei, Obst und vieles mehr vorbereitet. Heißer Kaffee und köstlicher Kuchen rundeten das kulinarische Angebot ab.

Zur musikalischen Unterhaltung hatten wir zwei lokale Bands eingeladen, die im Saal die Bühne eroberten und mit Live-Musik zum Mitsingen und Tanzen animier-

ten. Als erste Band spielte der „**Blaue Hund**“, eine **Bläser- und Percussiongruppe aus Eppendorf** mit einer Großzahl von Blasinstrumenten auf. Wir reisten musikalisch mit Swing, Jazz und Rock quer durch die ganze Welt. Ein toller musikalischer Einstieg. Nach kurzer Umbaupause begeisterte die lokale **Ukulele-Band „Eppendorfer SchlagSaiten“** mit ihrem musikalischen Repertoire. Insbesondere bei den Hamburger Songs wurde mitgesungen und getanzt – wunderbar!

Ein herzliches Dankeschön an beide Bands für die mitreißende Unterhaltung. Und herzlichen Dank an die unterstützenden Hände der EBV-Mitglieder. Mehr **Fotos zum EBV-Sommerfest** und Infos zu unserem letzten Ju-

biläumshighlight 2025 im September, dem „**Tag der offenen Tür**“, finden Sie in unserem Jubiläumsfahrplan unter www.der-eppendorfer.de/150-Jahre-EBV/ oder über den QR-Code.

Fotos/Text: C. Altstaedt



Sommerfest

- GOURMETMEILE
- BÜHNENPROGRAMM
- ZAHLEICHE STÄNDE
- QUARTIERSANGEBOTE
- KUNST & KREATIVES
- KINDERSCHMINKEN
- HÜPFBURG
- UVM.

13. September 2025

14:00 – 17:30 Uhr

Im Park der Stiftung Anscharhöhe, Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg

Hinweis: Während der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen für die Außenwerbung der Stiftung gemacht. Es stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

STIFTUNG
ANSCHARHÖHE
EPPENDORF

www.anscharhoehe.de
[@anscharhoehe_hamburg](https://www.instagram.com/anscharhoehe_hamburg)
Stiftung Anscharhöhe Eppendorf

Promotion

STIFTUNG
ANSCHARHÖHE
EPPENDORF

Liebe Freunde:innen der Stiftung Anscharhöhe, auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam mit Ihnen, unseren Bewohner:innen, Mitarbeiter:innen, Angehörigen, dem Quartier und vielen anderen Interessierten unser traditionelles Sommerfest feiern und wir freuen uns, wenn wir Sie

am Samstag, 13. September von 14:00 bis 17:30 Uhr auf der Anscharhöhe begrüßen dürfen.

Es erwartet Sie ein kunterbuntes Programm mit vielen Attraktionen, lassen Sie sich überraschen.

Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Ihr
Tobias Nowoczyn

Urban Gardening Verein „Grüne Straße“: Lasst uns unsere Stadt schöner machen!

Es fing ganz klein an: Vor fast 10 Jahren beschloss eine Anwohnerin in der Schottmüllerstraße, den eher unansehnlichen Seitenstreifen vor ihrer Haustür in ein attraktives Blumenbeet zu verwandeln. Es sollte schön aussehen und außerdem noch eine Anlaufstelle für Insekten sein. Sie besorgte sich eine Grünbeetpatenschaft und schon bald grünte und blühte es. Einige Nachbarn fanden es toll und folgten ihrem Vorbild. Heute gibt es in der Straße 10 Beete. Die Anwohner fanden durch ihr gemeinschaftliches Engagement für mehr Grün zueinander und schlossen sich zur Gemeinschaft „Grüne Straße“ zusammen. Ihr Wirkungskreis ist inzwischen über die Schottmüllerstraße hinaus gewachsen, z. B. können sich die Passanten in der Erikastraße und der Eppendorfer Landstraße an mehreren kleinen Grünflächen erfreuen.

Die größte Herausforderung für das Projekt ist die Bewässerung in Trockenperioden. Die Gärtner hoffen auf tatkräftige Unterstützung aller Menschen, die an den Beeten vorbeigehen. Dafür haben sie leere Blumentöpfe in die Beete gesetzt, sie sollen als Einfüllstutzen für Gießwasser dienen. Geoff, einer der Gärtner, erläutert: „Wenn jeder Passant einen halben Liter aus seiner Wasserflasche hier einfüllt, können die Pflanzen überleben.“ Bislang klappt das nicht so gut, vermutlich wissen aber auch viele nicht, dass ihre Mithilfe gewünscht ist. Und so muss das Team das Gießen übernehmen. Einige ansässige Geschäfte und Handwerksbetriebe unterstützen die Hobby-Gärtner und stellen ihren Wasseranschluss zur Verfügung.

Geoff wünscht sich viel mehr Einsatz von uns Bürgern: „Jeder sollte sich für das Grün vor seiner Haustür engagieren: Wir könnten unsere Stadt gestalten, das wäre eine Chance für Hamburg“. Sein Traum wäre es, die jährliche Müllsammelaktion „Hamburg räumt auf“ mit einer gemeinschaftlichen Pflanzaktion zu verknüpfen.

Der ökologische Nutzen ist klar: Jede kleine Grünfläche hilft Insekten und verbessert die Luft. Regenwasser kann



vorher



WOLFFHEIM WOLFFHEIM

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



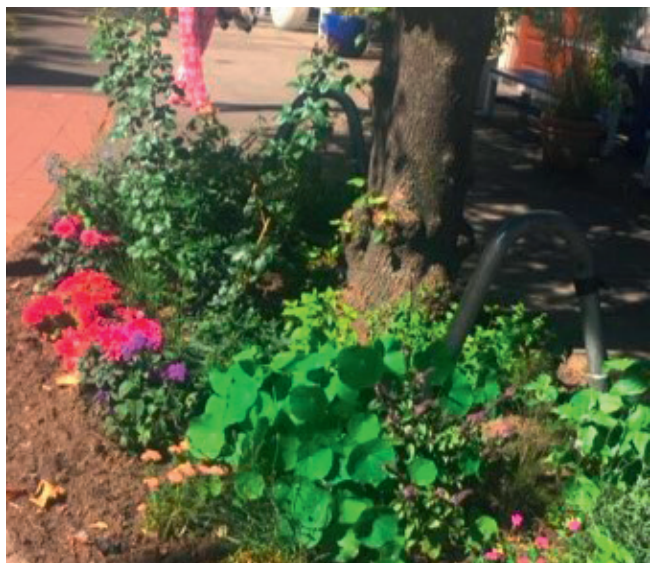
*Ihr Anliegen ist
bei uns Chefsache*

Eppendorfer Landstraße 45 · 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 · www.wolffheim.de 

versickern, das verringert die Gefahr von Überschwemmungen bei Starkregen. Gleichzeitig stärkt das gemeinschaftliche Gärtnern aber auch den Zusammenhalt der Anwohner. Jeder kann mitmachen; wem die Pflanzarbeit zu beschwerlich ist, der kann Ideen beisteuern und hilfreiche Tipps geben. Und außerdem sehen die bunten Blumen schön aus, davon haben alle was.

Text: Marion Bauer

Fotos: Geoffrey Köpplinger, Grüne Straße e.V..



nachher

30 Kinder-Stolpersteine in Groß Borstel



Gunter Demnig

Am 7. Juli versammelten sich etwa 100 Personen in Groß Borstel, um der 30 dort zu Tode gebrachten Kinder von Zwangsarbeiterinnen aus von Deutschland besetzten Ländern zu gedenken. Diese Kinder fanden einen qualvollen Tod durch Hunger, Mangelernährung und Vernachlässigung. Ihr Tod war gezielt herbeigeführt worden. Die Mütter wurden von ihnen getrennt, die Tagesration war völlig unzureichend. Die verstorbenen Kinder lebten wenige Wochen kurz, einzelne nur einen Tag. Solches Unrecht darf sich nie wiederholen! Senator Brosda betonte in seiner Ansprache, dass „Erinnern“ nicht bedeutet, Vergangenes in eine

Schublade zu legen und dort zu vergessen. Sondern dass es bedeutet, sich täglich für die Rechte von Minderheiten und Schwachen einzusetzen und gegen deren Ausgrenzung einzutreten. Drei der betroffenen Nationalitäten waren durch offizielle Repräsentanten vertreten: Ukrainer, Letten und Belgier.

Bezirksamtsleiterin Schomburg dankte der Stolperstein-Initiative und Frau Margot Lühr, die jahrelang das Schicksal der Frauen und Kinder erforscht hat (erhältlich als Doppelband in der Landeszentrale für politische Bildung). Jugendliche der Kirchengemeinde St. Peter in Groß Borstel stellten Kurzbiografien von Kindern vor, Schülerinnen der „Modernen Schule Hamburg“ präsentierten ein Gedenkposter für jedes der 30 Kinder.

Gunter Demnig verlegte 30 Stolpersteine an der Straßenecke Sportallee/Weg beim Jäger.

Danke an alle Mitwirkenden! Text/Fotos: Gesa Pansch



Gestern & Heute

In Deutschland erregte im 18. Jh. **Samuel Heinicke** (1727 – 1790), Dorfschullehrer in Eppendorf, internationales Aufsehen, als er es in Hamburg Eppendorf schaffte, gehörlosen Kindern das Sprechen beizubringen. Er gilt als Begründer der **1. Gehörlosenschule in Deutschland**. Anlässlich seiner Verdienste **stiftete der Eppendorfer Bürgerverein von 1875 eine Bronzestatue**

auf einem Marmorsockel, die 1896 in Eppendorf zur Würdigung seiner Arbeit aufgestellt wurde. Diese Bronzestatue von Heinicke auf einem Sockel aus rotbraunem Granit wurde 1969 in den **Seelemannpark** gebracht, wo sie heute noch zu sehen ist.

Text/Foto heute: C. Altstaedt



Festakt zur Einweihung des Denkmals, EBV-Archiv



Frau Wendt feierte ihren 104. Geburtstag

Im Juni begann für unser langjähriges Mitglied Frau Wendt das 105. Lebensjahr! Frau Schildt, die 1. Vorsitzende des EBV kennt die bemerkenswerte Dame schon lange und es war ihr ein Herzenswunsch, persönlich die Glückwünsche zu diesem besonderen Tag zu überbringen.

Seit einem Sturz muss die Seniorin das Bett hüten und so haderte sie etwas mit ihrem Schicksal: Prompt beantwortete sie die Frage nach ihrem Wohlbefinden mit einem kurzen „schlecht!“. Als dann aber die Kaffeetafel gedeckt wurde, zogen sich die Mundwinkel wieder in die Höhe und die Augen strahlten. Es gab Eierlikör und Ananastorte, das hatte sie sich gewünscht. Ihre Pflegerin Kezi Sendur hat mit viel Einsatz und Kreativität diese Wünsche erfüllt. Die Torte hat sie selbst gebacken und wunderschön dekoriert, sie schmeckte köstlich!

Zum 104. Geburtstag gehörte auch ein Blick zurück in die Vergangenheit und so erzählte das Geburtstagskind etwas aus ihrer Kindheit und Jugend: Sie ist eine gebürtige Eppendorferin, ihr täglicher Schulweg führte sie in die Erikastraße. Es folgte eine kaufmännische Ausbildung bei einer Firma, die mit Rosinen gehandelt hat - eine interessante Arbeit, die ihr gut gefiel. Sie verliebte sich und heiratete. Doch der Krieg veränderte ihren Lebensweg drastisch. Das Kontorhaus wurde zerbombt, ihr Mann kehrte krank aus dem Krieg zurück. Das war eine harte, entbehrungsreiche Zeit. „Damals gab es keine Ananastorte zum Geburtstag“, fasste sie die schlimmen Erinnerungen lakonisch zusammen. Doch sie schaffte es für sich und ihren Mann eine neue Existenz aufzubauen. Sie wechselte in den Verwaltungsbereich und arbeitete zuletzt als Chefsekretärin im Bezirksamt Hamburg-Nord.

Viele historische Ereignisse kannten ihre Geburtstagsgäste nur aus Büchern, doch als es dann in die jüngere Vergangenheit ging, konnten alle mitreden. Z. B. die Zeit, als es Karstadt noch gab und der Platz davor als Autoparkplatz diente. Alle waren sich einig: Schön, dass man jetzt hier im Café sitzen kann und schade, dass es Karstadt nicht mehr gibt.

Frau Wendt kennt Eppendorf noch aus einer Zeit, als man zum Einkaufen in einen der kleinen Tante Emma Läden ging, die Milch lose in der Kanne kaufte und die Straßenbahn eifrig durch die Eppendorfer Landstraße zuckelte. Sie hatte viel zu erzählen und so ging die Plauderei weiter. „Kezi, geben Sie uns doch noch mal einen kleinen Eierlikör!“ Text/Fotos: Marion Bauer



**Das Geheimnis des Glücks ist,
statt der Geburtstage
die Höhepunkte des Lebens zu zählen.**

Mark Twain



Kontakt zu uns:

Büro:
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06

Bankverbindung: Commerzbank
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX

Website: <https://der-eppendorfer.de>
Facebook: <https://facebook.com/ebv1875>



Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer“ zum Lesen und Downloaden.

E-Mail-Adressen:
Vorstand@EBV1875.de

Vorstand:

1. Vorsitzende: Brigitte Schildt
B.Schildt@EBV1875.de

2. Vorsitzender: Thomas Vonhof
T.Vonhof@EBV1875.de
Für besondere Anlässe

Schriftführerin: Marion Bauer
M.Bauer@EBV1875.de
Protokolle

Schatzmeisterin: Dr. Christiane Krüger
C.Krueger@EBV1875.de

Beisitzer:

Christian Altstaedt
C.Altstaedt@EBV1875.de
Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion

Ekkehard Augustin
E.Augustin@EBV1875.de
Kommunales

Imnira Gudzevic
I.Gudzevic@EBV1875.de
besondere Anlässe

Dieter Steinhäuser
D.Steinhäuser@EBV1875.de
Unterstützer in allen Bereichen

Kooptierter Beisitzer:

Mathias Schürger
M.Schürger@EBV1875.de
Druck, Redaktion, besondere Anlässe

Kooptierter Beisitzer:

Günter Weibchen
G.Weibchen@EBV1875.de
Unterstützer in allen Bereichen

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.



GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Was für ein Fest!!

Am 20.6.2025 feierten wir 150 Jahre EBV!

Erst gestaltete es sich mit den Ausführungen etwas schwierig, aber dann war „die Kuh vom Eis“. Zusammen waren wir 70 Personen Mitglieder und Gäste, die eine wunderbare Schiffstour mit dem historischen Alsterdampfer St. Georg über die Alster und durch die Kanäle bei blauem Himmel und sommerlichen Temperaturen, erlebten. Unser Kapitän Herr Wolff bereicherte unser Wissen während der 90-minütigen Fahrt. An Bord gab es kostenlose Erfrischungen und es wurde auch ein bisschen gesungen. Beim Museum der Arbeit ging ich von Bord, um unseren besonderen Gast zu empfangen und bis ins Restaurant zu begleiten.

Uns folgten dann alle Mitglieder und Gäste zur T.R.U.D.E. Das Kaminzimmer hatten wir für unser Fest gebucht. Der Raum war sehr festlich geschmückt und jeder fand einen Platz.

Für unsere besonderen Gäste Herrn Dr. Peter Tschentscher, Frau Dr. Bettina Schomburg und Frau Dr. Herlind Gundelach hatten wir ganz vorne in der 1. Reihe einen Extratisch reserviert. Nachdem ich unsere Gäste und Mitglieder begrüßt hatte, richtete unser 1. Bürgermeister Herr Dr. Peter Tschentscher einige Worte an uns. Er beglückwünschte uns zu unserem 150. Jubiläum und sprach den vielen Ehrenamtlichen in unserem Kreis und in ganz Hamburg seine Wertschätzung aus. Nachdem einen oder anderen Gläschen Prosecco verließen Herr Dr. Peter Tschentscher und Frau Dr. Bettina Schomburg unser Fest, wegen eigener Termine.

Die aufmerksame Bedienung kümmerte sich um die Getränke und das Menü wurde aufgetragen. Zuerst die Suppe, danach das gewählte Gericht: Zander auf

der Haut gebraten und Entenbrustfilet. Schade, dass wir hierfür Steakmesser benötigten. Die ausgesuchten Weine passten geschmacklich dazu. Als Dessert gab es Rote Grütze mit Vanilleeis und frischen Früchten, lecker und erfrischend. Es gab rege Gespräche an allen Tischen und die Getränke flossen, denn es war sommerlich sehr warm. Um 23 Uhr verließ ich als letzter Gast das Kaminzimmer und bedankte mich im Namen des Vereins für die umsichtige und herzliche Bedienung auf unserem Fest mit einem angemessenen Betrag.

In den Tagen nach dem Fest bekamen wir einige sehr freundliche Schreiben wie gut es den Mitgliedern und auch Gästen gefallen hat. Besonders unsere Jolante (Sparschwein) zeigte ein breites Lächeln, weil der Inhalt die Spende an die Kinderstiftung Sternbrücke mehrte. Leider konnten wir aus Platzgründen nur eine bestimmte Anzahl an Personen unterbringen.

Natürlich wäre es schöner gewesen, wenn noch mehr Mitglieder beim dem Fest dabei gewesen wären.

Erst in 10 Jahren, wenn der EBV 160 Jahre alt wird, könnte es wieder ein großes Fest geben.

Ob wir dann alle noch dabei sind, steht in den Sternen.

Als 1. Vorsitzende sage ich DANKE an alle Mitwirkenden, die dazu beigetragen haben, dass es ein grandioses Fest geworden ist, das noch lange in unserer Erinnerung bleiben wird.

Danke, lieber Herr Hanke für die Bereitschaft unser Fest in Fotos festzuhalten und ein großes Dankeschön, dass wir die Fotos unser Eigen nennen dürfen.

Brigitte Schildt





Promotion —

Adler Dachtechnik: Wo wir sind, ist oben

In einer Zeit, in der vieles immer schneller, digitaler und anonym wird, setzt ein junges Handwerksunternehmen bewusst auf altbewährte Werte: **Pünktlichkeit, Sauberkeit – und der Handschlag als Versprechen.**

Adler Dachtechnik bringt frischen Wind aufs Dach, ohne dabei den Boden unter den Füßen zu verlieren.

Das Team rund um das aufstrebende Unternehmen ist spezialisiert auf **Dacharbeiten aller Art** – und das mit einem klaren Versprechen: **Innerhalb von sieben Werktagen sind sie vor Ort**, wenn ein Auftrag ansteht. Ob ein loses Ziegel, eine poröse Dachrinne oder ein ganzer Flachdachabschnitt in die Jahre gekommen ist – der „Adler“ fliegt schnell und präzise.

Auch wenn der Schaden erst auf den zweiten Blick erkennbar ist, lohnt sich ein professioneller Blick aufs Dach: Mit dem **Dachcheck ab 49,99 €** erhalten Hausbesitzer eine fundierte Einschätzung zum Zustand ihres Daches – inklusive Blick auf die Regenrinnen, Anschlüsse und typischen Schwachstellen.

Unser-Herbst-Dachcheck-Angebot

DACHCHECK
MACHEN SIE IHR
DACH FIT FÜR DEN
WINTER

Unsere Leistungen:

- ☑ Dachdeckerarbeiten
- ☑ Flachdachsanierung
- ☑ Schornsteinverkleidung
- ☑ Kellersanierung
- ☑ Balkonsanierung
- ☑ Dachfenster-Austausch
- ☑ Wartung & Reparaturarbeiten
- ☑ Sturmschadenbeseitigung

Wir prüfen noch vor dem Winter Ihr Dach auf Mängel

- ☑ Dachrinnen
- ☑ Dachfenster
- ☑ Kamine
- ☑ Dachfläche
- ☑ Blitzschutzanlage
- ☑ Dachfirst
- ☑ Einbauteile



Na denn man tau!

ADLER DACHTECHNIK

JETZT NUR
ab 89,- €

adlerdachtechnik@gmail.com
Rennbahnstraße 2, 2211 Hamburg
0157 / 84202101 inh. J.Lani

KIRCHEN

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Johannis-Eppendorf**
20. September 2025 -
22. Nacht der Kirchen
Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg
Tel. 040 / 47 79 10
www.st.johannis-eppendorf.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Martinus-Eppendorf**
20. September 2025 -
22. Nacht der Kirchen
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg
Tel. 040 / 48 78 39
https://www.alsterbund.de/St-Martinus.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Markus – Hoheluft**
Heider Straße 1 · 20251 Hamburg
Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19
www.st-markus-hh.de

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Anskar zu Hamburg Eppendorf**
20. September 2025 -
22. Nacht der Kirchen
Tarpenbekstraße 107 · 20251 Hamburg
Tel. 040 / 46 19 04
www.stanscharhamburg.de

**Hauptkirche
St. Nikolai am Klosterstern**
20. September 2025 -
22. Nacht der Kirchen
Harvestehuder Weg 118
20149 Hamburg
Tel. 040 / 44 11 34-0
www.hauptkirche.stnikolai.de

**Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius**
Alsterdorfer Str. 73/75 · 22299 Hamburg
Tel. 696 38 38-10
www.st-antonius-hamburg.de

Neuapostolische Kirche
Abendrothsweg 18 Gemeinde/Verwaltung
Curschmannstr. 25 · 20251 Hamburg
Tel. 47 10 930
hamburg-eppendorf@nak-nordost.de

Evang.-method. Kirche
Martinistr. 49 · 20251 Hamburg
Tel. 79 69 78 05
www.emk.de/hamburg-eppendorf.de

**Ökumenische Gottesdienste
im Raum der Stille im UKE -
Krankenhausseelsorge im UKE:**
Tel. 040-7410 57003,
krankenhausseelsorge@uke.de
10:30 Uhr Raum der Stille,
Neues Klinikum, Geb. O10, 2.OG

Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter:
verlag-b-neumann@t-online.de
Wir beraten Sie gern und machen
auch einen Termin

Dantons Tod

von Georg Brückner

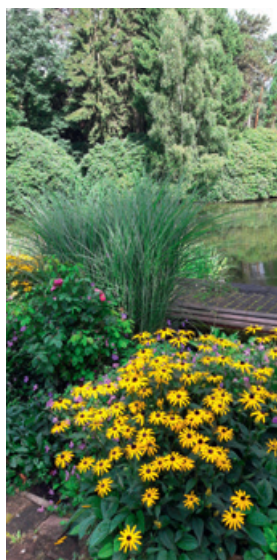
Freitag, den 12.9.2025 um 19.30 Uhr und

Sonntag, den 14.9.2025 um 19.00 Uhr

**Karten sind für Mitglieder gegen Vorlage
des EBV-Ausweises á Euro 6,50 erhältlich.**

Über das Stück

Mitten in der französischen Revolution: Der Revolutionsführer Danton fordert einen liberalen Staat und ein Ende der Schreckensherrschaft seines ehemaligen Kampfgefährten und jetzigen Kontrahenten Robespierre. Dieser betrachtet Dantons Forderungen als Verrat an der Revolution und lässt ihn und seine Anhänger verhaften und schließlich exekutieren. Im ungebrochen aktuellen Revolutionsstück „Dantons Tod“ stellt Georg Büchner schon 1834 die bis heute gültige Frage, welche Mittel im politischen Kampf legitim sind. Er zeichnet ein eindrucksvolles Bild vom Ringen um Humanität: Wie weit darf man für seine Ideale gehen?



ERNST DEUTSCH THEATER

Ernst Deutsch Theater

Wir freuen uns auf Sie!

Für 6,50 € ins Ernst Deutsch Theater*

Bestes Theater an der Mundsburg!
Das Ernst Deutsch Theater bietet allen Mitgliedern des Eppendorfer Bürgervereins, Karten zum Preis von 6,50 € an.

* Kommen Sie, gern in Begleitung, am Freitag, Samstag oder Sonntag, jeweils nach der Premierenvorstellung zu uns und genießen Sie insgesamt 7x in der Spielzeit großartiges Schauspiel in Deutschlands größtem Privattheater. Bitte bringen Sie beim Kauf der Karte einfach Ihren Mitgliedsausweis mit.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ernst Deutsch Theater
Friedrich-Schütter-Platz 1
22087 Hamburg

Karten: 040 22 70 14 20
www.ernst-deutsch-theater.de

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____

Wohnort/Straße _____

Beruf _____ E-Mail _____ Geb.Dat. _____

Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____

Telefon privat _____ mobil/tagsüber _____

Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag € _____ Eintrittsdatum _____

Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00

Jahresbeitrag Einzelperson ab € 40,-, Paare ab € 60,- und Firmen ab 1.1.2025: € 70,-

Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - **nach Anweisung** - auf unser Konto:

Commerzbank AG Hamburg
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00
BIC: COBADEFFXXX
Eppendorfer Bürgerverein von 1875
Schedestr. 2, 20251 Hamburg

Dienstag, 2. September | 15:00 – 16:30 Uhr
martini-erleben Café mit Gast – Älter werden – mit dem Blick von Astrid Lindgren

Auch das Älterwerden nichts an Astrid Lindgrens Humor und feiner Ironie änderte.

Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

Mittwoch, 3. September 18:30 – 21:30 Uhr
Wir fühl'n uns DISCO – DISCO-ABEND 60 +

Wir wollen tanzen! Auch schon am frühen Abend. Einlass für alle Tanzlustigen ab 60 aufwärts (jüngere Menschen sind in Begleitung eines/r über 60-Jährigen willkommen).

Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt: € 6,-

Freitag, 19. September | 10:30 – 11:30 Uhr
Singen für Jung und Alt

Singen und Musizieren für Menschen mit oder ohne Demenz, gemeinsam mit Vorschulkindern. Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt frei

Samstag, 20.09.2025 | 18:00 – 20:00 Uhr

Let's Demce — Die Disco für Menschen mit Demenz und alle, die mittanzen wollen | ein Angebot im Rahmen „Aktionstage Demenz“

Ort: KUNSTKLINIK Eppendorf | Martinistraße 44a, 20251 Hamburg | Eintritt frei, ohne Anmeldung, Infos: 040 22 72 98-600,

demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Donnerstag, 25. September | 10:00 – 12:00 Uhr

Frauenfrühstück mit Vortrag — Psychologie der Macht
Was heißt es, Macht über andere zu haben – und was sagt die Psychologie dazu?

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-

DAUERTERMINE

Jeden Mittwoch | 10:00 - 12:00 Uhr und
jeden Donnerstag | 19:00 – 21:00 Uhr
Boule im Park

Boulebegeisterte treffen sich für Bewegung und Begegnung an der frischen Luft. Der Zugang zum Spielfeld ist barrierefrei, die einzige Voraussetzung ist gutes Wetter. Info und Anmeldung: 040 / 780 50 40 40 | Ort: Boulebahn, gegenüber vom Bauspielplatz, Frickestraße Sackgasse

Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr

Yoga im Sitzen

Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen.

Info und Anmeldung: 0151/17100705 | Ort: Kunstlinik, Martinistr. 44a, Raum: Saal | Kosten: € 8,-.

Jeden Mittwoch | 12:45 – 13:45 Uhr
und 14: 00 – 15:00 Uhr

Fit im Park

Draußen aktiv für Ältere. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Eingang Bushaltestelle Martinistr./ UKE | Teilnahme frei, keine Anmeldung.

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

18:30 – 20:30 Uhr

Doppelkopf-Gruppe

Diese Gruppe ist ein Nachbarschaftsangebot. | Ort: Kunst- klinik, Brücke-Raum | Teilnahme frei, Anmeldung unter 0172 423 1133, Spenden willkommen.



Tickets für alle Rundgänge online über unsere Webseite oder bei Veranstaltungen zusätzlich an der Abendkasse.

Samstag, 6.9.2025 | 15 Uhr

Rundgang: Der Hayns Park – Eppendorfs Grünes Erbe

Blickt mit uns auf die 400-jährige Geschichte des Hayns Park zurück: Im 18. Jhd. als Garten angelegt, diente er im 19. Jhd. als Landsitz von Senator Hayn. Seit 1931 ist der Park ein öffentlicher Erholungsort.

Treffpunkt: Eppendorfer Landstraße 164 | ca. 1,5 Stunden
€ 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

Sonntag, 7.9.2025 | 15 Uhr

Rundgang: Eppendorfer KulTour.

Ein Spaziergang von Club bis Kunst

Die Eppendorfer KulTour zeigt viele kulturelle Highlights, darunter den legendären Musikclub Onkel Pö, das ehemalige UFA- Kino, ein ‚Widerstandsgesamtkunstwerk‘, das Wohnhaus des Komponisten Alfred Schnittke sowie das Geburtshaus der Künstlerin Eva Hesse.

Treffpunkt: Lehmweg 44/Ecke Eppendorfer Weg
ca. 1,5 Stunden | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

Samstag, 13.9.2025 | 12-16 Uhr

Tag des offenen Denkmals 2025:

Führungen im Röhrenbunker

Zum Tag des offenen Denkmals laden wir in unseren Röhrenbunker ein. Die Kurz-Führungen starten jeweils um 12:30, um 14:00 Uhr und um 15:30 Uhr

Treffpunkt Röhrenbunker: Tarpenbekstraße 68 | kostenlos

Sonntag, 21.9.2025 | 15 Uhr

Rundgang: Erinnern und Stolpern.

Jüdisches Leben und Gedenken im Stadtteil

Mit diesem Rundgang wollen wir euch die ehemaligen Nachbar:innen, die während des Nationalsozialismus verfolgt und ermordet wurden, näherbringen.

Treffpunkt: U-Bahn Kellinghusenstraße/Ausgang Park
ca. 1,5 Stunden | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

Sonntag, 28.9.2025 | 15 Uhr

Rundgang: Vom Dorf zum Stadtteil. Eppendorf im Wandel

Entlang einer der ältesten Wege Eppendorfs befinden sich zahlreiche Spuren der Vergangenheit. Auf diesem Rundgang suchen wir historische Plätze auf.

Treffpunkt: St. Johanniskirche/Ludolfstraße 66
ca. 2,5 Stunden | € 10,-/erm. 5,- (zzgl. Gebühren)



Bestattungen
AHLF

Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG
Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg

Telefon: 040/48 32 00
kontakt@ernst-ahlf.de
www.ernst-ahlf.de

Ehrenamtliche Arbeit

Wer hat Interesse, als Wahlhelfer:innen im Bezirk Hamburg-Nord für die folgenden Volksentscheide: „Hamburger Zukunftsentscheid“ und „Hamburg Testet Grundeinkommen“ am **12. Oktober 2025** dabei zu sein? Eine Aufwandsentschädigung zwischen 35 und 65 Euro wird gezahlt, die jedoch von der ausgeübten Tätigkeit abhängig ist.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wahlhelfende unterstützen den Ablauf im Wahllokal: Sie teilen Stimmzettel aus, stellen die ordnungsgemäße Abstimmung sicher und zählen abgegebene Stimmen und Briefwahlstimmen aus.

Rechtzeitig vor den Volksentscheiden finden in den Hamburger Bezirksamtern Schulungen für die Leitungen und Stellvertretungen der Wahllokale statt. Diese stehen auf Nachfrage auch interessierten Beisitzenden offen. Zu jeder Wahl werden allen Wahlhelfenden sowie Interessierten umfassende Vorabinformationen online zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen, ausführliche Fragen und Antworten rund um das Ehrenamt sowie die Möglichkeit zur Bewerbung als Wahlhelfende finden Sie unter: www.hamburg.de/wahlhelfende

**Eine gemeinsame Veranstaltung der
Hamburger Bezirksamter und Freiwilligenagenturen.
Ein Abend für das Ehrenamt. Ein Klang, der verbindet.
Einladung an alle ehrenamtlich Engagierten am:**

**18.09.2025 von 18:00 Uhr - 20:00 Uhr,
Planten un Blomen, Musikpavillon**

Ehrenamt singt - Ein Abend. Klangvolle Chöre. Ganz viel Engagement.

Engagierte Chöre singen für und mit euch – als Zeichen der **Wertschätzung und Gemeinschaft**.

Mit dabei die Chöre: „Ensemble d’akkord“, „Gebärdenspoesie“, „älter & besser“.

Kleiner Imbiss:

Brezel & ein alkoholfreies Freigetränk.

Nach dem Konzert bleibt Raum für Gespräche, spontanes Weitersingen oder auch ein Picknick - bringt gern einen Picknickkorb mit.

Anfahrt & Parken:

Musikpavillon Planten un Blomen

Hinweis:

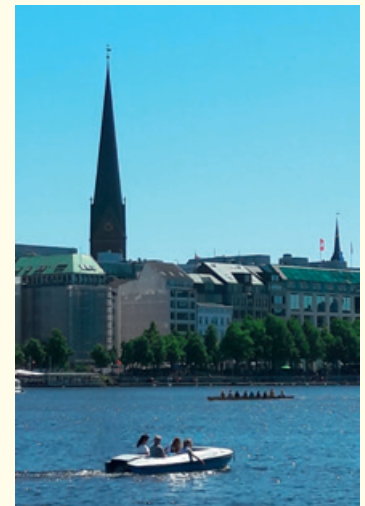
Die Veranstaltung findet draußen und bei jedem Wetter statt.

Öffentliche WC-Anlagen und Gastronomie sind im Umfeld vorhanden.

Anmeldung:

<https://pretix.eu/FAN/Chor> (die Plätze sind begrenzt)

Der Vorstand des Eppendorfer Bürgervereins von 1875 freut sich, dass auch seine Mitglieder seit vielen Jahren ehrenamtlich sich für andere einsetzen.





Bestattungsinstitut
St. Anskar

Adolf Imelmann & Sohn

Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht

Tag und Nacht erreichbar

Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude
Tel. 0 40 / 270 09 21 · www.imelmann-bestattungen.de



**Man kann nicht jeden Tag
etwas Großes tun,
aber etwas Gutes.**

Friedrich Schleiermacher (1768 - 1834)